

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 75 (2020)
Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Verantwortung für unsere Kinder und eine intakte Umwelt.



Das Beste aus der Natur.
Das Beste für die Natur.

Claus Hipp

Stefan Hipp

Was vor über 50 Jahren mit dem Bio-Anbau begann, wird in allen Bereichen des Unternehmens gelebt. Der sorgsame Umgang mit Umwelt und Ressourcen, ein respektvolles Miteinander und höchste Qualität sind Anforderungen, mit denen HiPP gewachsen ist und die untrennbar mit dem Namen HiPP verbunden sind. Mit sorgfältig hergestellten Produkten übernehmen wir die Verantwortung gegenüber unseren Kindern und der Umwelt, in der sie groß werden.

Dafür steht der Name HiPP und dafür stehe ich mit meinem Namen.

Claus Hipp

Die Zukunft mitgestalten im Einklang mit der Natur.

Ressource Wasser



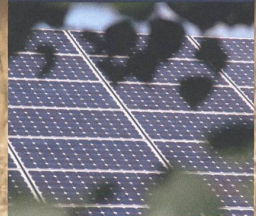
Senkung des Wasserverbrauchs um 70% in den letzten 20 Jahren durch technische Innovationen

Nein zu Grüner Gentechnik



Aus ökologischen und ethischen Gründen und zur Erhaltung der biologischen Vielfalt

Erneuerbare Energiequellen



Das langjährige Engagement für den Klimaschutz ist mit dem Deutschen Solarpreis 2011 ausgezeichnet worden.

Klimafreundliche Produktion



CO₂-neutrale Energiebilanz durch den Einsatz erneuerbarer Energien und Unterstützung weltweiter Klimaschutzprojekte

Mehr dazu unter www.hipp.ch

Mitgliederbefragung Bioforum Schweiz



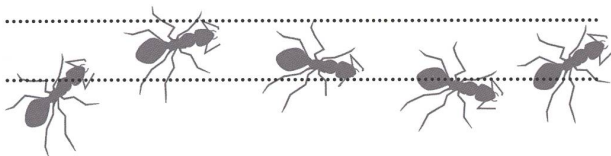
Als regelmässige/r Empfänger/in unserer Zeitschrift **Kultur und Politik** sind Sie auch gleichzeitig Mitglied des Bioforums Schweiz. Wir im Vorstand kennen nur einen kleinen Teil unserer Mitglieder persönlich und wissen wenig darüber, was Sie über unsere Zeitschrift denken. Haben Sie unerfüllte Wünsche, möchten Sie sich vielleicht für unsere gute Sache engagieren oder haben Sie Anregungen und Tipps zu Form und Inhalt der Zeitschrift? Vielleicht würden Sie sogar gerne einmal selber einen Artikel oder Leserbrief schreiben?

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig!

Wir freuen uns, Ihre Meinung zu hören – je mehr Menschen sich beteiligen, desto besser kann unser Bild von der Leserschaft werden. Das hilft uns sehr für die Ausrichtung und Gestaltung der Zeitschrift auch in Zukunft. **Wir bedanken uns** für Ihr Ausfüllen und Rücksenden dieses Fragebogens.

Meine Meinung zum Inhalt von Kultur und Politik, über Themenwahl, Umfang der Artikel, Aufmachung, Änderungswünsche:

.....
.....
.....



☐ Ich beschäftige mich mit der Landwirtschaft, weil/als

.....

☐ Ich bin Abonnent/in seit

☐ Ich habe schon an einem oder mehreren Möschberg-Gesprächen teilgenommen.

Meine Eindrücke:

.....

Änderungswünsche:

.....

Vorschläge für künftige Gespräche:

.....

Weitere Anregungen fürs Bioforum und/oder Kultur+Politik:

.....
.....
.....



.....

☐ Ich möchte mich gerne im Bioforum einbringen:
(E-Mail-Adresse bitte rechts angeben)

- | | |
|---|--|
| ☐ im Vorstand | ☐ im Höfenetzwerk |
| ☐ in der Redaktion | ☐ bei Standaktionen |
| ☐ in der Werbung | ☐ im Rechnungswesen |
| ☐ als Revisor/in | ☐ als finanzielle/r Unterstützer/in |
| ☐ im Beirat | ☐ selber schreiben |

☐ Ich melde mich für den 1–2 mal jährlich erscheinenden kostenlosen Newsletter des Bioforums Schweiz an.

☐ Ich würde Kultur und Politik gerne auch als PDF beziehen (kostenlos bei bestehendem Abo).

☐ Ich könnte mir vorstellen, Artikel aus Kultur und Politik an Interessierte digital weiterzuleiten.

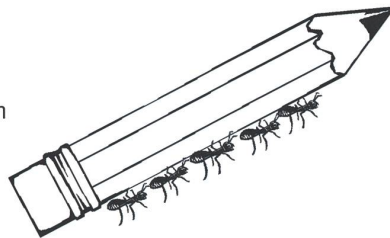
☐ Ich würde mir mehr Internet-Aktivitäten des Bioforums wünschen.

☐ Ich kenne die Seite facebook.com/bioforumschweiz.

☐ Ich möchte bei Erscheinen des vom Bioforum herausgegebenen Buches über Maria Müller per E-Mail über die Bestellmöglichkeit und den Buchpreis informiert werden.

Meine E-Mail-Adresse:

Name und Postadresse:



Hinweis: Diese Mitgliederbefragung wird auch vorfrankiert mit dem Rechnungsversand verschickt. Aber jetzt gleich antworten ist auch gut. Bitte einsenden als Scan per E-Mail an info@bioforumschweiz.ch oder per Post an die Adresse:

Bioforum Schweiz
Aebletenweg 32
8706 Meilen
SCHWEIZ

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldung!

Hauptversammlung Bioforum Schweiz: 29. August 2020

Wegen Corona auf
29. August 2020 verschoben!

Zeit: 13 bis 17 Uhr

Ort: Uerkheim (AG), Katzenhalde 96

Anfahrt siehe bioforumschweiz.ch/agenda

Programm

13.20–14.10 Uhr

Vortrag von Tamara Lebrecht und Dr. Eva Gelinsky zum Thema «neue gentechnische Verfahren».

14.15–15.00 Uhr:

Führung durch den Biohof Katzenhalde unseres Vorstandsmitglieds Georg Dällenbach. Der Grünland-Betrieb am Südosthang des Uerkentals ist kleiner als der schweizerische Durchschnitt. Das zum guten Teil steile Land wird nach den Richtlinien von Bio Suisse (Knospe), Demeter und kagfreiland bewirtschaftet. Weide- und Laufstallhaltung von Kühen und Ziegen in Grossfamilien. Georg wird uns die Massnahmen für mehr Biodiversität auf seinem Hof vorstellen.

(biohof-katzenhalde.ch).

15.00–16.30 Uhr:

Hauptversammlung des Bioforums Schweiz.

16.30–17.00 Uhr offerierter Apéro mit Produkten vom Biohof Katzenhalde.

Zum Vortrag

«neue gentechnische Verfahren»:

Seit geraumer Zeit machen neue gentechnische Verfahren – z. B. CRISPR/Cas – von sich reden. Mit einem wegweisenden Entscheid unterstellte der Europäische Gerichtshof am 25. 7. 2018 diese neuen Methoden sehr klar der Gentechnikgesetzgebung. Der Bundesrat möchte im Zusammenhang mit den neuen gentechnischen Verfahren (NGV) eine risikoorientierte Anpassung des bestehenden Gentechnikrechts (GTG) prüfen und dazu in Kürze einen Vernehmlassungsentwurf als Nachfolgelösung für das Gentechnik-Moratorium vorlegen. Vor diesem Hintergrund ist in nächster Zeit mit intensiven und kontroversen Diskussionen zur Zukunft der Gentechnikregulierung zu rechnen, auch wenn Schweizer Konsumentinnen und Konsumenten sowie landwirtschaftliche Kreise der Gentechnik weiterhin zurückhaltend bis ablehnend gegenüberstehen.

Traktanden der HV:

1. Protokoll der HV vom Juni 2019
2. Jahresbericht des Co-Präsidiums
3. Jahresrechnung 2019
4. Budget 2020
5. Tätigkeitsschwerpunkte 2020/2021
6. Verschiedenes

Wir freuen uns auf eine grosse Runde. Anmeldung erwünscht via bioforumschweiz.ch/agenda. Zusätzliche Anträge für die Traktanden sind bis 30. Juli 2020 an die Geschäftsstelle (info@bioforumschweiz.ch) zu richten.

Impressum

Kultur und Politik erscheint
im 75. Jahrgang

Vierteljahreszeitschrift

Herausgeber ist das Bioforum Schweiz

Geschäftsstelle:

Lukas van Puijenbroek
Aebletenweg 32, 8706 Meilen
Telefon 0041 (0)44 520 90 19

Redaktion: Nikola Patzel, Wendy Peter
redaktion@bioforumschweiz.ch

Redaktionskommission:

Christian Gamp, Silja Graf, Sonja Korpeter, Nikola Patzel, Wendy Peter

Gestaltung dieser Ausgabe:

Nikola Patzel

Fotos: Siehe Quellenangaben

Inserate:

inserate@bioforumschweiz.ch

Mitgliederbeitrag inklusive Abo:

SFr. 60 bis 100 / 50 bis 90 Euro
Auslandsabo ohne Mitgliedschaft:
40 Euro

Druck: Druckerei Schürch AG, Huttwil

Redaktionsschluss für K+P 3/20:
10. August 2020

Für aktuelle Infos:

www.facebook.com/bioforumschweiz
www.bioforumschweiz.ch/agenda

ETH-Bibliothek
Janine Dadler
Rämistrasse 101
8092 Zürich

DIENST

P.P.
CH-8706 Meilen

Ich/wir werde/n Mitglied des Bioforums Schweiz.

Die Mitgliedschaft beinhaltet das vierteljährlich erscheinende «Kultur und Politik».

als Einzelmitglied für 60 Franken / 50 Euro im Jahr (oder Abo ohne Mitgliedschaft: 40 Euro)

als Familie für 80 Franken / 70 Euro im Jahr.

als Firma oder Institution für 100 Franken / 90 Euro im Jahr.

Vorname:

Vermittelt durch:

Nachname:

Strasse / Nr.:

PLZ / Wohnort:

E-Mail:

Unterschrift:

Bitte Talon ausschneiden und einsenden an:

Bioforum Schweiz, Lukas van Puijenbroek, Aebletenweg 32, 8706 Meilen (oder per E-Mail)